

Wir leben unsere Träume. Ein Festival für alle Menschen



Wir laden Sie
zum Festival am **FFT** ^[TL1] in Düsseldorf ein.
FFT ist die Abkürzung für
Forum **F**reies **T**heater.



Das Festival dauert 2 Tage.
Es ist am **17. Mai 2024** und am **18. Mai 2024**.

Wir benutzen im Text den Gender-Stern.
Ein Beispiel ist das Wort Künstler*in.

Mit dem Gender-Stern
meinen wir alle Menschen:

- Männer
- Frauen
- andere Geschlechter



Das Festival am FFT

Das Thema vom Festival in schwerer Sprache ist:

Träume sind unsere Realität –

Festival für inklusives Gelingen und Scheitern

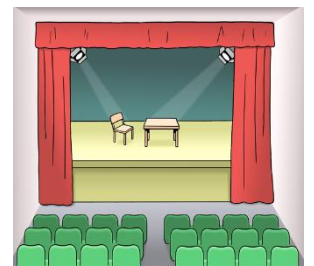
Beim Festival geht es um diese Themen:

- Wie entsteht Kunst?
Kunst ist zum Beispiel ein Theater-Stück.
- Wie können **alle** Menschen gut mit-machen?

Viele Künstler*innen kommen

zum Festival nach Düsseldorf.

Die Künstler*innen zeigen verschiedene Themen.



Zum Beispiel geht es um das Thema Fehler.

Etwas machen wir nicht gut.

Wir machen Fehler.

Dann ärgern wir uns.

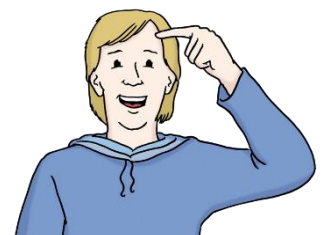
Wir denken oft:

Fehler sind schlecht.



Doch

- Fehler gehören zum Leben.
- Fehler haben sogar etwas Gutes.
Zum Beispiel entstehen ganz neue Ideen.



Die Künstler*innen arbeiten inklusiv.

Das heißt:

Alle Menschen können mit-machen:

- Menschen mit Behinderungen
- Menschen ohne Behinderungen



Sie haben das Festival geplant:

- die **Hamburger** ^[TL2] Theater-Gruppe
Meine Damen und Herren
- das **FFT Düsseldorf** ^[TL3]

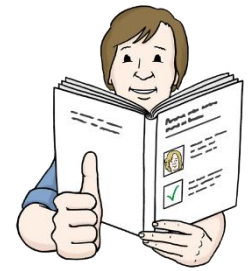
Diese Künstler*innen machen **mit** ^[TL4]:

- die Künstler*innen von Meine Damen und Herren
- Annika Tudeer
- Elias von Martial und Oskar Lovis
- Julia Roesler
- Linda Fisahn
- Manuel Muerte
- Nikola Duric
- Oliver Roth
- die Künstler*innen von Queereeké
Queereeké ist eine Gruppe von Künstler*innen.
- Roisin Kessler und Lea Gockel
- Toto Graf und Habitat



Diese Infos gibt es auf der Internet-Seite vom FFT:

- das Festival-Programm in Leichter Sprache
- Infos zur Barriere-Freiheit



Das ist die Internet-Seite:

www.fft-duesseldorf.de

Barriere-Freiheit bedeutet zum Beispiel:

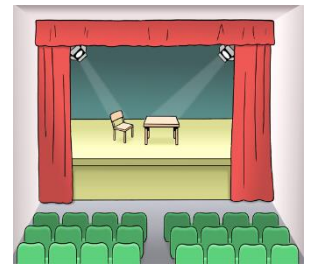
Auch ein Mensch im Rollstuhl
kann das Theater besuchen.



Hier gibt es das Programm zu sehen:

- auf mehreren Bühnen
- im Eingangsbereich vom FFT

Ein anderes Wort für Eingangsbereich ist **Foyer**.



Das können die Menschen auf dem Festival machen:

- denken und schauen
- genießen und entspannen
- sich schminken
- bewegen und singen
- trinken



Programm Tag 1

Das ist das Programm am **Freitag, 17. Mai 2024:**

1. -----

2. -----

3. -----

18.00 Uhr:

Eröffnung und Kennen-Lernen

Wo: Foyer



20.00 Uhr bis 21.30 Uhr:

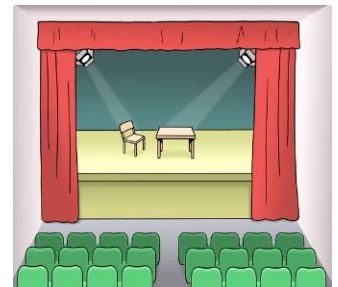
Die Summe der einzelnen Teile

Wo: Bühne 1

Die Theater-Gruppe **Meine Damen und Herren** zeigt ihr neues Projekt.

Es heißt:

Die Summe der einzelnen Teile



Zu dem Projekt gehören mehrere kleine Vorführungen.

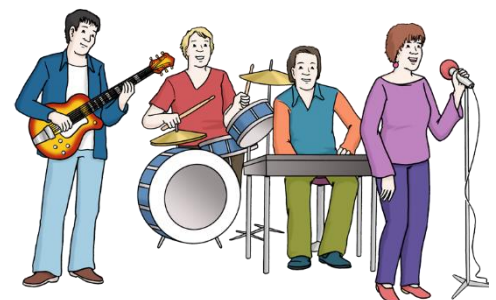
In den Vorführungen trifft das Publikum zum Beispiel auf diese Menschen:

- eine Wahrsagerin
- eine Verkehrs-Polizistin

ab 21.30 Uhr:

Konzert von der Musik-Gruppe **Habitat**

Wo: Foyer



Programm Tag 2

Das ist das Programm am **Samstag, 18. Mai 2024:**

11.00 Uhr bis 15.00 Uhr:

Arbeits-Gruppen

Wo: Bühne 1, Bühne 2



Auch Arbeits-Gruppen gehören zum Programm.

Sie machen die Arbeits-Gruppen:

- die Theater-Gruppe **Meine Damen und Herren**
- die Kolleg*innen vom **FFT-Düsseldorf**

Es gibt 4 Arbeits-Gruppen.

Auch die Besucher*innen können bei den Arbeits-Gruppen mit-machen.

Das sind die Themen von den 4 Arbeits-Gruppen:

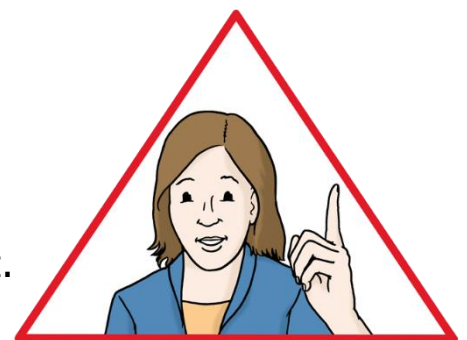
- so bewege ich mich gut auf der Bühne
- Zauberei
- persönliche Grenzen

Die Plätze für Teilnehmer*innen sind begrenzt.

Das heißt:

Es darf nur eine bestimmte Personen-Zahl mit-machen.

Darum gibt es eine Anmeldung für die Arbeits-Gruppen.



Auf dieser Internet-Seite gibt es weitere Infos:

www.fft-duesseldorf.de

Dort gibt es auch die Infos für die Anmeldung.

16.00 Uhr bis 18.00 Uhr:

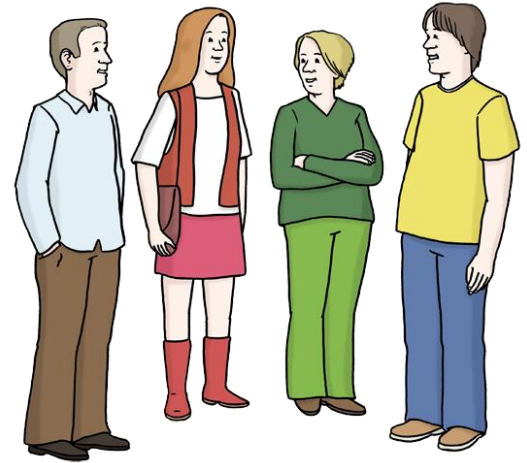
Bla Bla Barcamp

Wo: Foyer, Bühne 1, Bühne 2

Die Besucher*innen und Künstler*innen sind zusammen.

Sie sprechen

- über viele Themen.
- über ihre eigenen Erfahrungen.



Sie sprechen zum Beispiel über

- ihre Erfolge.
- Schwierigkeiten.

Die Gäste können sich

- an einen Tisch setzen und mit-reden.
- eine Ausstellung anschauen.
- in einem Bereich entspannen.
- nur zuhören.



19.00 Uhr bis 21.30 Uhr:

Lange Nacht vom Schaffen und Scheitern

Wo: Foyer

Die Theater-Gruppe **Meine Damen und Herren**

zeigt ein Abend-Programm.

Das Abend-Programm heißt:

Die lange Nacht vom Schaffen und Scheitern.

Das ist das Thema:

- Fehler machen ist wichtig.
- Fehler machen braucht Mut.

Auch diese Zusammen-Arbeit von
Künstler*innen mit Behinderungen

und Künstler*innen ohne Behinderung braucht Mut.



Die Künstler*innen zeigen ihre besten Momente
vom eigenen Scheitern.

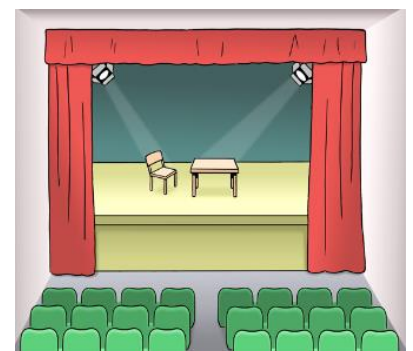
Zum Beispiel:

Das ist auf der Bühne
schon alles schief gegangen.

Aber sie zeigen dem Publikum dadurch:

Aus Fehlern entsteht oft etwas Schönes.

Weiter-machen trotz Fehlern ist wichtig.



Für das Publikum gibt es das:

- kühle Getränke
- leckeres Essen

ab 21.30 Uhr:

Party mit der Gruppe

Queereoké

Wo: Foyer



Es gibt eine Party mit der Gruppe **Queereoké**.

Queereoké spricht man so aus:

qwier-re-oke

Das ist eine Gruppe von Künstler*innen.

Sie machen Karaoke.

Bei Karaoke singt man zu seiner Lieblings-Musik.

Die Gruppe kommt aus Hamburg.

Sie ist zum 1. Mal in Düsseldorf zu Gast.

Übersetzt von:



Büro für Leichte Sprache
und Barriere-Freiheit

www.lotze-sprache.de

Geprüft von:

Shpresa Matoshi
Gabriele Kalkstein
Osman Sakinmaz
Andreas Wulfekammer

